

Pressemitteilung

vom 02. September 2019

DAFA-Konferenz: Weiterentwicklung der Nutztierforschung und Nutztierhaltung

Wo steht die Nutztierforschung heute? Wie kann die Agrarforschung am besten die Weiterentwicklung der Nutztierhaltung unterstützen? Die wichtigsten und drängendsten Fragen hierzu sind Thema der DAFA-Konferenz am 29./30. Okt. in Berlin. Ausgangspunkte der Veranstaltung sind die [Zwischenbilanz und die Fortschrittsberichte des DAFA-Fachforums Nutztiere](#), die auf der Website der DAFA verfügbar sind.

Am 29. und 30. Oktober dieses Jahres veranstaltet die Deutsche Agrarforschungsallianz (DAFA) im dbb forum Berlin-Mitte eine Konferenz des DAFA-Fachforums Nutztiere. Dazu laden wir Sie herzlich ein! Das Veranstaltungsprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Website der DAFA (siehe unten).

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Ausrichtung der kommenden Forschungsförderung. Hierdurch soll die Weiterentwicklung der Nutztierforschung und -haltung vorangebracht werden, um den Sektor fit für die Zukunft zu machen. Die erforderlichen Förderinstrumente werden ebenfalls diskutiert. Thematische Schwerpunkte sind die Produktionssysteme Milchvieh, Mastschweine und Mastgeflügel, die in den Clustern 4 (Rind), 5 (Schwein) und 6 (Geflügel) der DAFA-Strategie Nutztiere adressiert werden.

2012 hatte die DAFA ihre Nutztierstrategie veröffentlicht. Jetzt, sieben Jahre später, sind die Zwischenbilanz und die Fortschrittsberichte zu den sechs thematischen Clustern wichtige Ausgangspunkte für die Konferenz. Die Zwischenbilanz wurde am 19. August dieses Jahres in Agra-Europe veröffentlicht (Ausgabe 34/2019) und ist, ebenso wie die Fortschrittsberichte, auf der Website der DAFA verfügbar.

Eine weitere Konferenz des DAFA-Fachforums Nutztiere zu den Clustern Gesellschaft (1), Indikatoren (2) und ländlicher Raum (3) wird am 23./24. März 2020 ebenfalls in Berlin stattfinden. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung folgen.

Die DAFA ist eine Gemeinschaftsinitiative der deutschen Agrar- und Ernährungsforschung. Ihr gehören über 60 deutsche Universitäten, Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie Bundes- und Landesforschungsinstitute an. Das Netzwerk verfolgt das Ziel, die Leistungsfähigkeit sowie die nationale und internationale Sichtbarkeit der deutschen Agrar- und Ernährungsforschung zu verbessern und für die Praxis wirksam zu machen.

Anmeldung zur Veranstaltung: <https://www.dafa.de/veranstaltungen/fachforum-nutztierartenkonferenz/>